



Lutherkantorei Bad Harzburg

In der Lutherkantorei Bad Harzburg singen etwa fünfzig Frauen und Männer: musikalisch Ausgebildete stehen neben engagierten Laien, erfahrene Chorsänger/innen begleiten talentierte Einsteiger/innen.

Die Sängerinnen und Sänger kommen aus Bad Harzburg und dem Umland. Die Kantorei veranstaltet jährlich mindestens zwei Chor- und Orchesterkonzerte, singt in Gottesdiensten und in weiteren Konzerten und absolviert Konzertreisen.

1897 gegründet – als „Kirchenchor Otto Meyer“ – gab sie sich 1949 den Namen „Bachchor“ und hatte in der Nachkriegszeit große Resonanz in Bad Harzburg. 1991 wurde darauf basierend die jetzige „Lutherkantorei Bad Harzburg“ mit ambitionierten Absichten ins Leben gerufen. 1996 übernahm Karsten Krüger die Leitung der Lutherkantorei.

Große Werke der Chormusik wurden seitdem aufgeführt: Oratorien, Kantaten und Zyklen der Barockzeit (u.a. Bach, Oratorien und Motetten, Buxtehude: *Membra Jesu nostri*; Schütz: *Musikalische Exequien*), Passionen, Requiem von Mozart, Brahms, Berlioz, Fauré, Britten (War-Requiem) und Hindemith (Fliederrequiem) sowie romantische Oratorien, z.B. von Dvorak (Stabat mater) oder Mendelssohn (Paulus, Elias). Zuletzt wurde Händels Oratorium „Israel in Egypt“ im November 2017 in der Lutherkirche in Bad Harzburg aufgeführt.

Ein weiterer Schwerpunkt ist das Singen von a-capella-Literatur aus dem 18. und 19. Jahrhundert.

Hervorragende und für die jeweiligen Epochen spezialisierte Instrumentalisten (u.a. Mitglieder der Ensembles von J.E. Gardiner) und Gesangssolisten (z. B. Markus Brutscher - Tenor oder Klaus Mertens - Bass) musizieren mit der Lutherkantorei in Bad Harzburg.

###